

macht es gleichfalls umbgehen / dasselbig Rad hat vber ihm / an sei-
 nen Baum angemacht ein andern Kam / mit M. gemerckt / der gehet
 auch vmb mit dem Rad. Dieser Kam ergreift mit seinen Spin-
 deln / die Zahn eines andern Rads / mit N. gezeichnet / vnd macht
 es auch umbgehen sampt einem Trömmel / welches vnten an des
 Rads Baum angemachet ist / mit O. verzeichnet. Auff diesem
 Trömmel ist umbgewickelt das Seil / welches angebunden ist an
 dem Karren oder Schleiffen / darauff der Last liegt. Derwegen
 so bald das Trömmel umbgehet / so zeucht es durch solche bewegun-
 gen den Last gar leichtlich / wo es dem Werckmeister hin gefellig ist.
 Mit dem andern End oder Trum ist das Seil umbgewickelt vmb
 ein anders Trömmlein / mit Q. verzeichnet / welches dahin gesetzt
 wird / allein dem jenigen / der das Seil helt vnd regiert zu besserer
 bequemigkeit vnd hülff (wie man am besten aus der Figur kan ab-
 nemen. Darmit auch das Seil im abwickeln sich nicht verwirre.
 Vnd diese Rüstung oder Machina kan leichtlich / wie auch die vori-
 ge / wohin man wil geführet werden / wegen der vier Käder / so sie
 vnter ihnen hat / wie man klärlich in der Figur kan sehen.

Erflerung